Trierer Kunstvereine und Ausstellungsorte laden zu einem nächtlichen Rundgang durch die Stadt ein:

Atelier EXIL | Atelier Prischedko | Atelier Roller & Diaz Suarez | Europäische Kunstakademie Trier EKA | Europäische Rechtsakademie ERA | Fotografische Gesellschaft Trier | Galerie Grotowski | Galerie Netzwerk | »» generator | medienkunstlabor trier | Gesellschaft für Aktuelle Klangkunst Trier | Gesellschaft für Bildende Kunst Trier | KUKT – Kultur- & Kunstverein Trier | Kulturwerkstatt Trier | Kunsthalle Trier | Kunsthaus „Alte Druckerei“ | Kunstverein Trier Junge Kunst | PULPXIX Kunstgemeinschaft | Sektor 9000 | Stadtbücherei Trier | Tuchfabrik Trier TUFA | Welterbe Kaiserthermen Trier

Der Eintritt ist kostenfrei!

PROGRAMM:

VERANSTALTER:

FÖRDERER:

SCHIRMHERRSCHAFT:
Markus Nöhl
Kulturdezernent der Stadt Trier

KOORDINATION:
Europäische Kunstakademie e. V.
54294 Trier

DIE LANGE NACHT DER KUNST TRIER

Ausstellungen
Performances
Mitmachaktionen
Führungen
Kurzvorträge
Lesungen
Gespräche
Musik und Glühwein

Programm Samstag

5.12.2026

19–0 Uhr

EINTRITT FREI

Eröffnung ERA 18 Uhr
Aftershowparty EKA ab 0 Uhr

DIE LANGE NACHT DER KUNST TRIER

Samstag, 5. Dezember 2026
19 bis 0 Uhr
Eröffnung ERA 18 Uhr
Aftershowparty EKA ab 0 Uhr

Zum vierten Mal laden Trierer Kunstvereine und Ausstellungsorte zu einem nächtlichen Rundgang durch die Stadt ein:

Atelier EXIL | Atelier Prischedko | Atelier Roller & Diaz Suarez | Europäische Kunstakademie Trier EKA | Europäische Rechtsakademie ERA | Fotografische Gesellschaft Trier | Galerie Grotowski | Galerie Netzwerk | »» generator | medienkunstlabor trier | Gesellschaft für Aktuelle Klangkunst Trier | Gesellschaft für Bildende Kunst Trier | KUKT – Kultur- & Kunstverein Trier | Kulturwerkstatt Trier | Kunsthalle Trier | Kunsthaus „Alte Druckerei“ | Kunstverein Trier Junge Kunst | PULPXIX Kunstgemeinschaft | Sektor 9000 | Stadtbücherei Trier | Tuchfabrik Trier TUFA | Welterbe Kaiserthermen Trier

*Der Eintritt für das abwechlungsreiche Programm mit vielfältigen Kunstausstellungen und Performances, kurzweiligen Führungen und Vorträgen, Lesungen, spannenden Gesprächen mit Künstler*innen, kreativen Mitmachaktionen, internationaler Musik und regionalem Glühwein ist kostenfrei!*

VERANSTALTER:

FÖRDERER:

SCHIRMHERRSCHAFT:
Markus Nöhl
Kulturdezernent der Stadt Trier

KOORDINATION:
Europäische Kunstakademie e. V.
54294 Trier

Atelier EXIL

*25 Künstler*innen – 25 Perspektiven – Ein Gemeinsames Haus*

*Seit 2022 ist das **Atelier EXIL** ein lebendiger Ort für Kunst, Begegnung und gemeinsames Schaffen. Hier arbeiten Künstler*innen aus Trier, Bitburg und Luxemburg Tür an Tür und entwickeln ganz unterschiedliche künstlerische Positionen.*

Zur Langen Nacht der Kunst öffnen wir unsere Türen für Einblicke, Begegnungen und die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen – von Druckgrafik, Skulptur und Keramik über Cyanotypie bis hin zu Malerei und experimentellen Techniken.

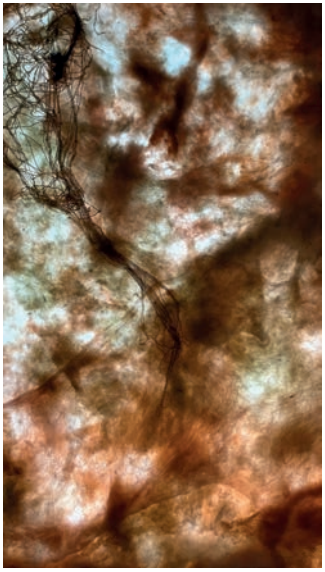
*Die Künstler*innen des Atelier Exil: **Lauritz Lenssen, Marion Heintz-Hött, Paul Morrison, Ketevan Tskhadadze, Sven Klausnitzer, Anne Morrison, Nour Hmidan, Anton Huber, Laurence Duhr, Helena Boddenberg, ARC Kënschtlerkrees, Louis Moser, Silke Aurora, Adrian Wöhle, Maria Möller, Taleh Mirkazim, Ute Christmann, Harry Alexander Morrison, Annette Thul, Felicitas Doll, Philippe Treinen, Elke Reis, Andrijana Becker, Serge Koch und Eli Werthausen***

Zu Gast
Elisabeth Hatscher:
„Fragmente einer Erinnerung“ – textile Installation
rauMwErk – Ellen Helfrich & Michael Frank:
„Im Ankleidezimmer“ – eine interaktive Kunstaktion

***Offene Ateliers** und Begegnungen den ganzen Abend*
Elisabeth Hatscher: „Fragmente einer Erinnerung“
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

Performances
rauMwErk: „Im Ankleidezimmer“
20:00 Uhr und 21:00 Uhr

Kommt vorbei.
Entdeckt, was entsteht.



Elisabeth Hatscher, Fragmente einer Erinnerung © Elisabeth Hatscher

Das Parken an der Gottbillstraße ist kostenfrei.

P

Atelier Prischedko

*Das **Atelier Prischedko** besteht seit über 30 Jahren in Trier und stellt in vielen Ländern weltweit aus. Zur Langen Nacht der Kunst ist das Haus zum ersten Mal beteiligt, mit einer eigens für diesen Abend zusammengestellten Themenausstellung.*

Die Magie des flüchtigen Moments

Viktoria, Slawa und Alexandra Prischedko

Ein Augenblick ist vorbei, bevor man ihn fassen kann. Malerei und Zeichnung versuchen es, und darin liegt ihr Zauber. Was entsteht, ist ein Moment in der eigenen Sichtweise. Erst durch die Betrachtenden wird der Moment vollständig. Die Ausstellung führt drei Handschriften zu diesem Thema zusammen. Die Arbeiten entstehen aus dem beobachtenden Blick auf Vertrautes und der persönlichen Wahrnehmung, die malerisch zum Ausdruck kommt. Umrisse lösen sich in Farbe auf, Formen werden zur Abstraktion, Fokus geht über zur Skizze.

Wir empfangen Sie zu dritt auf unserer Ausstellung und erzählen gern, wie unsere Bilder entstehen, von Maltechnik und den Augenblicken dahinter. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen guten Austausch.



Foto © Atelier Prischedko

Offenes Atelier
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

Atelier Roller & Diaz Suarez

*Seit 1997 ist das Atelier von **Mathilde Roller** und **Mario Diaz Suarez** (1940-2013) ein Treffpunkt von Freunden der beiden Künstlern, Kunstinteressierten und Studierenden aus Luxemburg, Deutschland, Frankreich und Argentinien. Das Werk der beiden Maler widmet sich der Bewegung des Lettrismus, des argentinischen Neo-Impressionismus und der Pop-Art der 68er-Bewegung.*



Mathilde Roller, rayures sous le relief, 2022 © Mathilde Roller

*Zur langen Nacht der Kunst öffnet das Atelier und lädt zu Führungen sowie Gesprächen ein. Gast im Atelier ist **Elena Diaz Suarez,** die ihre Manga-Zeichnung präsentiert. Es gibt eine Einführung zur Geschichte und Kunst des Lettrismus durch den Publizisten **Detlef Stapf.***

„Die Menschen sollten aufhören, vorgefasste Meinungen, Wörter zu verwenden ...“

Als Mathilde Roller 1976 für sich den Lettrismus als künstlerische Ausdrucksform entdeckte, lebte sie von Zeit zu Zeit in Paris. Die 1946 in Paris begründete Avantgarde-Bewegung gilt auch als Bindeglied zwischen Dadaismus, Surrealismus und Situationismus sowie als Schlüsselfaktor für die revolutionäre Ideologie des Mai ’68.

Signierstunden
Mathilde Roller: „Vom Verschwinden der Schrift“
Elena Diaz Suarez: Buch der neunten Kunst „Dajee“
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

***Kurzführungen** durch das Atelier*
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

Ateliergespräch
Detelf Stapf: Einführung zum Lettrismus
20:00-20:30 Uhr

Europäische Kunstakademie

*Seit 1977 befasst sich die **Europäische Kunstakademie** Trier mit nahezu allen Bereichen der Bildenden Kunst. Mit einem breit gefächerten Kursangebot, internationalen Dozierenden und den großzügigen Ateliers bietet die Kunstakademie hoch qualifizierte Kurse in einem ganz besonderen Ambiente.*

Direkt an der Mosel gelegen, mit der Kunsthalle Trier und der Spielstätte des Theater Trier, ist neben dem Kursangebot auch ein einmaliges Kulturprogramm geboten.

Im VorÜberGeh'n – bleib ich steh'n

*Studierende des berufsbegleitenden Kunststudiums, unter der Leitung von **Marion Häusser** und **Robert Matthes**, stellen im Atelier C3 aus und präsentieren aktuelle künstlerische Arbeiten in einer Pop-up-Ausstellung.*

***Pop-up-Ausstellung** im Atelier C3*
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr



Soziale Zeichnung, Europäische Kunstakademie Trier, 2025 © EKA e. V.

Soziale Zeichnung

(Zeichensession)
mit Johannes Myller

Der freie Künstler Johannes Myller aus Sachsen war 2025 aus Anlass der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz zu Gast an der Europäischen Kunstakademie, um ein partizipatives Kunstprojekt zu initiieren: das „Unserbild". Dabei entstand ein Werk mit vielen Autorinnen und Autoren – ein kollektiver Prozess, der regionale Grenzen überwand.

Nach der Weiterführung 2026 in Chemnitz kehrt das Gemeinschaftswerk nun zurück nach Trier, um hier mit den Besucherinnen und Besuchern der Langen Nacht der Kunst fertiggestellt zu werden.

Die Teilnehmenden zeichnen frei mit Buntstiften auf einem großformatigen Bogen Zeichenkarton. Ziel ist es, durch die Vielstimmigkeit der Linien und Handschriften eine neue künstlerische Gemeinschaftserfahrung zu schaffen.

***Zeichensession** mit Johannes Myller im Atelier C1*
Teilnahme von 19:00-24:00 Uhr jederzeit möglich,
solange man mitmachen mag, keine Vorkenntnisse notwendig

Fotografische Gesellschaft in der Galerie Grotowski

*Die **Fotografische Gesellschaft Trier e. V.** wurde 1999 gegründet und ist ein Zusammenschluss von fast 100 engagierten Amateurfotografen. In verschiedenen Gruppen befassen sich die Mitglieder mit Bildgestaltung, kreativer Fotografie, Multivision und analoger Fotografie. An den regelmäßigen Clubabenden und Gruppentreffen sowie bei gemeinsamen Exkursionen werden verschiedene fotografische Techniken besprochen und eingeübt.*

*Die **Galerie Grotowski** blickt auf eine über 100jährige Firmentradition zurück und ist eine namhafte Adresse für handgeknüpfte Kunstwerke aus den verschiedensten Ländern des Orients. Der Schwerpunkt liegt – neben modernen Designteppichen und Nomadenarbeiten – auf Teppichantiquitäten und sie bietet in eigner Werkstatt die fachgerechte Restaurierung von handgeknüpften Objekten an.*

Struktur und Textur

*Die Mitglieder der Projekt-Gruppe **PhotoCreativ** präsentieren in der Galerie Grotowski ihre Werke zum Thema „Struktur und Textur". Als „Zusammenfügung, Sinngefüge" bezeichnet Struktur den inneren Aufbau eines Systems, während fühlbare und sichtbare Oberfläche oder Muster die Textur beschreiben. Mit Beispielen aus den Bereichen Fotografie und handgearbeiteter Objekte werden die Begriffe verdeutlicht.*

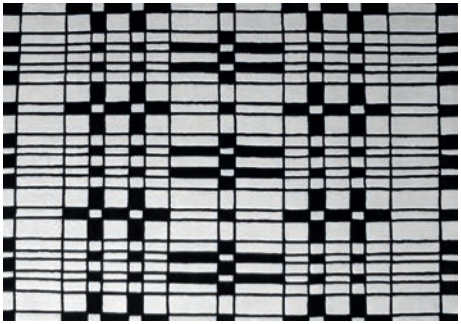
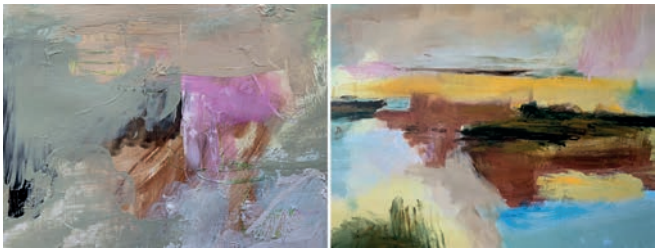


Foto: © Rita Grotowski

Bei Tee aus dem Samovar und Plätzchen möchten wir diesen Abend abwechslungsreich und informativ gestalten.

Galerie Netzwerk

*Die **Galerie Netzwerk** versteht sich als Kulturtreffpunkt in der Innenstadt und möchte den künstlerischen Austausch fördern, Kommunikation und neue Impulse vermitteln durch Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Artist in Residence oder als Atelier.*



Hanne Schreiber

Hanne Schreiber – Im Moment

Eine Künstlerin aus der Region, die wir als Galerie schon länger begleiten, und die schon oft in Gruppenausstellungen auch mit sehr großen Werken präsent war. Nun ihre erste große Einzelausstellung bei uns.

Sie schreibt: „Meine Arbeiten entstehen aus dem Augenblick – aus einem Impuls, einer Bewegung, einer Farbe, einer Erinnerung. Sie beschreiben den Moment des Loslassens. Mein primäres Interesse liegt im Ausloten von Balancen: Licht und Farbwirkung, Gleichgewicht und Spannung, Kontrolle und Emotion. Es entstehen Impressionen geformt aus Farbe, Schichten, Licht und Energie. Es bilden sich Orte, die sich auf keiner Landkarte finden lassen. Die Bilder sind eine Einladung inne zu halten, abzutauchen und im Moment zu bleiben.“

Musikalische Untermalung

***Benedikt Schweigstill,** Piano/Akkordeon, und **Markus Poschenrieder,** Saxophone, spielen eigene Kompositionen im Randbereich von Jazz und Weltmusik in besonders intensiver und intimer Art. Improvisationen mit langen Spannungsbögen und in unterschiedlichen Klangfarben.*

Beginn jeweils um 20:10 Uhr, 21:10 Uhr und 22:10 Uhr



»» generator | medienkunstlabor

*In den ›Katakomben‹ unter Campus II der **Universität Trier,** wo früher Kohle verheizt wurde, öffnet der **»»generator | medienkunstlabor trier** seine Türen zur Langen Nacht der Kunst.*

»»generator 6: Atemluft

*Die aktuelle Ausstellung »»generator 6: Atem*luft *widmet sich dem flüchtigsten der vier Elemente. Luft ermöglicht Leben und verbindet uns mit jedem Atemzug mit unserer Umgebung – und entzieht sich doch unserem Blick. **Edith Kollath, Steffi Lindner und Harriet von Froreich** machen sie mit leisen, sinnlichen Installationen erfahrbar.*

ArtGuides

Studierende der Kunstgeschichte laden zum Gespräch über die Werke ein und sind als ArtGuides in der Ausstellung.

*In unmittelbarer Nähe werden im **»»medienkunstcontainer** begleitende Projekte von Studierenden der **Hochschule Bielefeld** präsentiert.*



Das Parken auf dem Parkplatz des Universitätscampus II / Behringstr. ist kostenfrei.

P

Gesellschaft für Aktuelle Klangkunst in der EKA

*Die **Gesellschaft für Aktuelle Klangkunst Trier e. V.** wurde durch die Initiative von Musikern, Kunstschaffenden anderer Disziplinen und engagierten Musikliebhabern der Region 2008 ins Leben gerufen. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, komponierter wie improvisierter Neuer Musik, sowie Formen von Performances und raumbezogener Klangobjekte und Installationen, also aktueller Klangkunst im weitesten Sinne, ein kontinuierliches Forum zu verschaffen.*

Oscillation Stream – Multimediaprojekt

***Klaus Maßem** – Zeichnung, Idee, Konzept*
***Theo van der Poel** – Musik, Sound, Klang*
***Lukas Huneke** – Fotografie, Digitalisierung, Dokumentation*

Das Projekt basiert auf dem Zeichenprojekt String, Tuschezeichnungen auf Japanpapier, welche digitalisiert und nach einem Zufallsprinzip übergangslos digital zu einem Video aneinander montiert sind. Bei dem String-Projekt lösen die Zeichnungen sich in vielgestaltigem Neuem auf, das gerade durch die in den Linien liegenden Fließbewegungen Assoziationen mit einem Menschen-Strom, einer Art „Human Highway“, wachruft: als Sinnbild des menschlichen Unterwegsseins und seiner Unabgeschlossenheit. Der Musiker und Klangkünstler improvisiert vor einer großen, weißen Wand, auf die das Video mit einem Beamer projiziert wird. Er generiert in seiner ureigenen künstlerischen Position einen Sound, einen Klangfluss, der in seiner Differenziertheit und Dynamik den Bildern auf der Wand ihre Eindringlichkeit verleiht. In der Korrelation von Musik und Zeichnung entsteht beim Publikum eine akustisch-visuelle Schwingung, eine künstlerische Oszillation.



Klaus Maßem, String, Foto © Lukas Huneke

Multimediaprojekt** **Oscillation Stream
Die Dauer einer Aufführung beträgt ca. 10 Minuten.
Es werden an dem Abend drei Aufführungen mit jeweils verschiedenen Ausschnitten des String-Projektes gezeigt.
Jeweils 20:45 Uhr, 21:45 Uhr und 22:45 Uhr

Gesellschaft für Bildende Kunst in der Galerie Palais Walderdorff

*Die **Gesellschaft für Bildende Kunst Trier e. V.** ist mit über 100 Jahren der älteste und größte Kunstverein in Trier. Er betreibt seit vielen Jahren die Galerie Palais Walderdorff am Domfreihof. Hier wird zeitgenössische Kunst gezeigt: regional, vor allem national und auch international, in Einzel- oder Themenausstellungen, von Malerei und Fotografie bis zu Skulptur und Installation.*

Jean-Luc Caspers – Saudade

Ausstellung Galerie Palais Walderdorff
*Ein Gefühl träumerischer Wehmut bildet den roten Faden der fotografischen Arbeiten. Zwischen transgenerationalen Erinnerungen und flüchtigen Eindrücken erforscht **Jean-Luc Caspers** Zugehörigkeit, Unsicherheit und die eigene innere Unruhe. Wo Worte fehlen, versuchen Bilder einen Weg der Kommunikation und des Ausdrucks zu finden.*

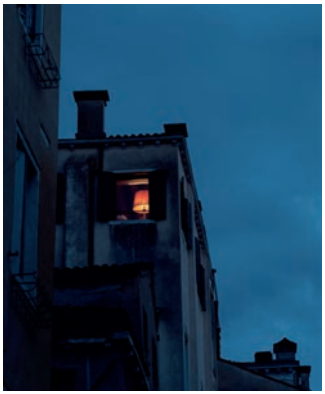


Foto © Jean-Luc Caspers

Kurzführungen
mit Jean-Luc Caspers
***Von 20:30-21:30 Uhr** ist der Künstler persönlich anwesend, beantwortet gerne Fragen und macht Kurzführungen.*

Die Ausstellung ist durchgehend von 19:00-24:00 Uhr geöffnet.



Foto © Jean-Luc Caspers

KUKT – Kultur- & Kunstverein Trier in der ERA

12
5

Gesamteröffnung ***der Langen Nacht der Kunst Trier um 18:00 Uhr in der Europäischen Rechtsakademie ERA*** *mit Glühweinempfang und weihnachtlichen Häppchen.*

Auftakt zur Langen Nacht der Kunst – inspirierend, genussvoll, besonders!
*Gemeinsam mit Künstler*innen, Kreativen und Kunstbegeisterten eröffnen wir einen Abend voller Begegnungen, Ideen und kultureller Highlights – ein Ereignis, das die Trierer Kunstszene einmal im Jahr in besonderer Weise zusammenbringt. Lernen Sie die Menschen hinter den Werken kennen und stimmen Sie sich beim Duft von winterlichen Gewürzen und Glühwein auf eine außergewöhnliche Kunstnacht ein. Für den passenden Rahmen sorgt das Jazztrio der* ***Bach Band*** *mit einem entspannten Mix aus Jazz, Groove und lässigen Klängen.*

Die ERA präsentiert auch in diesem Jahr die große Jahresausstellung des KUKT:

Jahresausstellung 2026

In den lichtdurchfluteten Räumen der ERA zeigen die Mitglieder des KUKT neue Arbeiten aus Malerei, Fotografie, Skulptur und Druckgrafik.

Kunstsalon ***mit Kulturminister, 19:00 Uhr***

Ein besonderer Programmpunkt ist der Kunstsalon: ***Rainer Breuer*** *im Rundgang durch die ERA mit dem Kulturminister des Landes Rheinland-Pfalz,* ***Sven Teuber,*** *beide im Gespräch mit Künstler:innen und Besucher:innen – neue Perspektiven auf die ausgestellten Werke eröffnen sich.*

Wir, der ***KUKT – Kultur- & Kunstverein Trier e. V.,*** *sind ein Zusammenschluss von Künstler:innen und Kulturschaffenden aus der Großregion und darüber hinaus. Bei der Langen Nacht der Kunst bespielen wir neben der ERA noch das Palais Walderdorff (s. nebenstehende Seite) und unseren*

Kultur- & Kunstladen ***in der Nagelstraße 9:***

und zwar als Schaufenster-Ausstellung bis 24:00 Uhr!

Das Parken im Parkhaus der ERA / Metzer Allee ist kostenfrei.

P

Kooperation

KUKT – Kultur- & Kunstverein Trier und Stadtbücherei Trier

12
19

Das Foyer des Palais Walderdorff – ein Ort, an dem man entspannt in die Welt von Kunst & Literatur eintauchen kann. Beide Partner laden ein zu Begegnungen, Gesprächen und kreativen Angeboten. In der Stadtbücherei Trier ist die Künstlerbuch-Ausstellung von Ingo Cesaro zu sehen. Eine kleine internationale Weinauswahl samt Glühwein rundet den Kulturabend ab.

Kurzlesungen *Der Herr Kommissar möchte schlafen, seine Ehefrau hat jedoch Gesprächsbedarf, und schon wird eifrig gemordet.*
Jeweils 20:30 Uhr, 21:30 Uhr und 22:30 Uhr

Einführung ***in die Kunst des Haiku***

Haiku aus der Haikumaschine selbst zusammenstellen und mit nach Hause nehmen – du hast 12 Millionen Varianten!
20:00 Uhr, 21:00 Uhr und 22:00 Uhr

Haiku- & Mail Art-Karten ***selber gestalten***
Kreative Angebote
Durchgehend von 19:00-23:30 Uhr

Künstlerbuch-Ausstellung
von Ingo Cesaro
Deutschlands wohl produktivster Buchkünstler (Künstler- und Handpressenbücher) zeigt eine kleine Auswahl seiner über 200 Werke, die unterschiedlicher nicht sein könnten.
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr



© KUKT

Führungen
durch die Ausstellung
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

Führungen
durch die Kunstbuch-Abteilung der Stadtbücherei Trier
Durchgehend von 19:00-23:00 Uhr

Kulturwerkstatt Trier in der Tuchfabrik Trier

13
20

*Die **Kulturwerkstatt Trier e. V.** ist ein aus der freien, alternativen Szene hervorgegangener Kultur- und Kunstverein, in dem Menschen jeglicher Herkunft für sich oder miteinander frei und ohne in ihrem künstlerischen und/oder kulturellen Ausdruck gewertet zu werden, kreativ tätig sind.*

*In der Jahresausstellung zeigen die Künstler*innen der Kulturwerkstatt das breite Spektrum ihrer schöpferischen Arbeit. Malerei, Plastik und Fotografie sind vertreten; begleitet wird die Ausstellung von Erlebnisführungen, Lesungen, Vorträgen und Mitmachaktionen.*

In der Langen Nacht der Kunst bietet die Kulturwerkstatt drei Mitmachaktionen an:



Kerstin Knöfel, Lillyfee, 2014

Malerei ***„Mach Dein Bild“***
*Die Besucher*innen gestalten ein Kunstwerk für sich.*
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

Collage ***„Gedanken-Farbstreifen“***
*Eine Aktion, bei der die Besucher*innen unter Anleitung eine Collage für sich erstellen können.*
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

Skulptur ***„Die Formung einer Frau“***
Eine performative Skulptur, die sich mit der Zeit durch bewusste Beteiligung des Publikums entwickelt. Zwei skulpturale Elemente verkörpern einen inneren Konflikt zwischen Freiheit und dem, was in ihrem Namen auferlegt wird. Jede Hand und jede bewusste Handlung tragen dazu bei, die endgültige Gestalt des Werkes zu formen.
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

*Die **Tuchfabrik Trier,** kurz TUFA, ist das Zuhause der freien Kulturszene der Stadt. Hier wird Kultur in all ihrer Vielfalt betrieben: Comedy und Kabarett, Musik und Konzerte, Theater, Literatur sowie Tanz, aber auch Bildende Kunst und Fotografie sind hier vertreten. In den Ausstellungsräumen bietet die TUFA regelmäßig wechselnde Ausstellungen verschiedener Aussteller und künstlerischer Genres, sowie partizipative, soziokulturelle Ausstellungen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen an. Darüber hinaus betreibt die TUFA eine Artothek mit aktuellen zeitgenössischen Kunstwerken zum Verleih oder Verkauf.*

Kunsthalle Trier in der EKA

14
4

*Die **Kunsthalle Trier** ist das größte Ausstellungshaus für zeitgenössische Kunst in der Region. Schwerpunkt des Ausstellungsprogramms ist die europäische Kunst der Gegenwart – von den 1980er Jahren bis heute. Ein weiterer Fokus ist die zeitgenössische Malerei, die den größten Fachbereich der Kunstakademie darstellt. Jährlich finden rund acht Ausstellungen statt mit Führungen, Vorlesungen und Konzerten.*

Preview Silke Aurora – Family Affairs

*Wir laden Sie und Ihre Freundinnen und Freunde herzlich zur exklusiven Preview der Einzelausstellung **Family Affairs** von **Silke Aurora** in der Kunsthalle Trier ein. Die Preview findet im Rahmen der Langen Nacht der Kunst statt.*

Mit Family Affairs setzt sich Silke Aurora mit Erfahrungen ihrer Kindheit und den Auswirkungen von Alkoholismus im familiären Umfeld auseinander. Das über nahezu zwei Jahre entwickelte Projekt verbindet persönliche Aufarbeitung mit einem präventiven Anliegen.

In Malerei, Installation und Holographie untersucht die Künstlerin die Konstruktion und Veränderung von Erinnerung. Die Kindheit erscheint dabei nicht als nostalgischer Erfahrungsraum, sondern als fragmentarisches Gefüge. Aus ihrer Perspektive als nun Erwachsene formiert sie das Erlebte neu: Erinnerte Situationen werden dabei nicht dokumentarisch wiedergegeben, sondern künstlerisch rekonstruiert, verdichtet und in eine gegenwärtige Bildsprache überführt.

*Kuratiert von **Frauke Drewer***

Künstleringespräch
Frauke Drewer mit Silke Aurora
21:00-21:20 Uhr

Kurzführungen ***durch die Ausstellung***
Silke Aurora – Family Affairs
Jeweils 19:00 Uhr, 20:00 Uhr, 22:00 Uhr und 23:00 Uhr



Silke Aurora, Oh du Fröhliche, 2025 © Silke Aurora

Kunsthaus „Alte Druckerei“

Können die davon leben?
Kunstwerk / Kunstwert

*Unter diesem Titel präsentiert sich die Künstlercrew des **Kunsthauses „Alte Druckerei“** in Trier und feiert ein besonderes Jubiläum: Das Kunsthaus wurde 2006 gegründet und blickt auf 20 Jahre gemeinsames künstlerisches Schaffen zurück.*

Der Titel stellt eine Frage in den Raum, auf die es keine eindeutige Antwort gibt. Die Kunstschaffenden könnten antworten: „Ja“, „Nein“, „Bedingt“, „Hmm …“ Doch die Frage lässt sich auch umdrehen und wird zum Gedankenexperiment für die Besucherinnen und Besucher: „Könnten Sie von Ihrer Kunst leben? Was bedeutet Kunst für uns? Welchen Wert geben wir ihr?“

Sechs Künstlerinnen und Künstler aus Malerei, Siebdruck, Fotografie und Holzkunst laden ein, die Vielfalt des Kunsthauses zu entdecken. Mitmachaktionen ermöglichen es, Kunst nicht nur anzuschauen, sondern zu erleben.

*Mit dabei: **Anja Streese** (Druckgrafik, Malerei), **Klaus Berghaus** (Malerei), **Jairo Gutiérrez Feut** (Fotografie, Malerei), **Toni Schneider** (Holzskulpturen), **Axel Schumann** (Fotografie, Fotolabor), **Peter Heinbücher** (Fotografie).*

Flammenperformances

Höhepunkt des Abends: Bei gutem Wetter erwartet Sie eine Flammenperformance mit der Frage Kunstwerk / Kunstwert / Brennwert?
Um 20:00 Uhr und 22:00 Uhr

Mitmachaktionen

Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

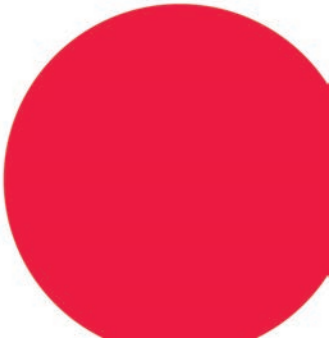
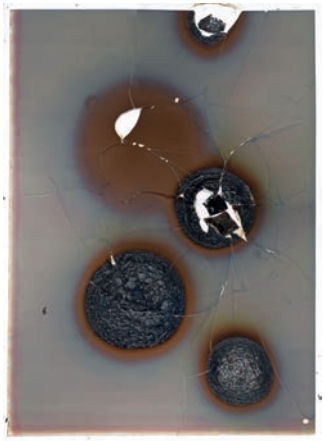


Foto: Kunsthaus „Alte Druckerei“

Kunstverein Trier Junge Kunst

*Der **Kunstverein Trier Junge Kunst e. V.** fördert seit 1985 zeitgenössische Kunst in Trier. Er zeigt autarke Positionen der Bildenden Kunst aus dem In- und Ausland. Zur diesjährigen Langen Nacht der Kunst ist der Mannheimer Fotograf und Dozent Claus Stolz zu Gast und gibt uns einen Einblick in die faszinierenden Prozesse und verblüffenden Ergebnisse seiner Heliografien.*

*Seit Mitte der 90er-Jahre untersucht **Claus Stolz** in seinem Werkkomplex „Heliografien“ die elementaren Bedingungen fotografischer Bildentstehung. Analoges Film- und Plattenmaterial setzt Stolz unmittelbar der Sonneneinstrahlung aus. Die Sonne wird weder dargestellt noch symbolisiert: Sie wirkt als physikalische Kraft direkt auf den Bildträger ein, der selbst zum Bild wird.*



Claus Stolz: „Sunburns“

Dafür konstruiert Stolz riesige Aufnahmegeräte. Die konzentrierte Sonnenenergie verändert das Material: Emulsionen blähen sich auf, schmelzen, kristallisieren, reißen oder verkohlen, Glas platzt. Es entstehen Verzweigungen, Netze, Risse und reliefartige Strukturen.

Apparatur, Linse, Material, Zeit und Position sind bestimmt, das Ergebnis bleibt offen. Erleben Sie die Spannung zwischen Kontrolle und Unvorhersehbarkeit: Konkrete Fotografie – abstrakte Bildwelten zum Eintauchen und Enträtseln.

Führungen ***durch die Ausstellung mit dem Künstler und den Kuratoren.***
Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr

PulpXIX Kunstgemeinschaft in der EKA

*Im Rahmen der Langen Nacht der Kunst bespielt **PULPXIX** Räumlichkeiten der Europäischen Kunstakademie für eine interdisziplinäre Gruppenausstellung in den Bereichen Originalgrafik, Malerei, Fotografie und Installation.*



Musterung

Was passiert mit einem Menschen, der gemustert wird?Was geschieht mit denen, die sich einer Fremdzuschreibung von Eigenschaften nicht fügen möchten? Und wer mustert hier eigentlich wen? Welche Räume bleiben für das, was sich nicht mustern lässt? Zweifel, Verweigerung, Verletzlichkeit, Uneindeutigkeit?

Der Begriff der Musterung trägt eine zwei- bis dreifache Bedeutung. Die prüfende Betrachtung von jemandem oder etwas, wie beispielswiese die militärische Überprüfung auf Wehrtauglichkeit oder auch eine oberflächliche Betrachtung und meist visuelle Einordnung einer Person. Zusätzlich dazu, den Prozess, jemanden oder etwas mit einem Muster auszustatten oder zu versehen, meist grafischer oder künstlerischer Natur.

Wir befassen uns sowohl mit den Menschen im Verfahren wie auch dem Verfahren selbst. Damit, welche Bedeutung das Vorgehen im Rahmen einer Musterung für die Betroffenen hat. Für das, was es bedeutet, per Brief in eine Kategorie einsortiert zu werden. Tauglich oder untauglich zu sein, verwendbar oder nicht.

Der Prozess der Musterung wird in diesem Rahmen auch umgekehrt – nicht bezogen auf die Wehrfähigkeit von Menschen sondern der Wehr- und Widerstandsfähigkeit unserer gesellschaftlichen Grundordnung. Wie wehrhaft ist eigentlich unsere Demokratie?

Auch Kunst wird gemeinhin gemustert. Gesichtet, bewertet, für förderungswürdig befunden oder nicht. Auch, wenn die Kriterien verschieden sind. Diese Ausstellung fragt explizit danach, wer die Entscheidungstragenden sind. Welche Muster gelten dürfen – und welche nicht.

Aftershowshow** **Die Ausstellung bleibt auch nach 24:00 Uhr geöffnet und bietet im Atelier E2 ein kostenfreies Chillout neben der Aftershowparty.

Sektor 9000

*Der **Sektor 9000 e. V.** ist ein seit Oktober 2024 bestehendes Kunst- und Designkollektiv aus acht Kreativis. Der Sektor ist ein offener Raum für kreative Begegnung und soll einen niederschwelligen Zugang zu Kunst und Kultur ermöglichen. Im Sektor stellen wir nicht nur aus, sondern veranstalten auch regelmäßige Events, wie den Strickkreis, das Repair Café, verschiedenste Workshops, Kleidertausche und Open Stages.*

BEGEGNUNGEN

Von neuen Perspektiven und wertvoller Gemeinschaft

Der Sektor 9000 e. V. lädt herzlich zu einer besonderen Vernissage ein: Im vergangenen Jahr haben sich die Mitglieder unseres Vereins intensiv kennengelernt – aus dem rein Kollegialen ist ein tiefes persönliches Miteinander gewachsen. Unser Verein ist zu einem wertvollen „Dritten Ort“ geworden, einem geschützten Raum, der als analoger Gegenpol zur zunehmend einsamen und mediengeprägten Welt wieder echtes, handwerkliches Schaffen in den Mittelpunkt rückt.

Dieses persönliche Miteinander bringen die Mitglieder nun auf künstlerische Weise zum Ausdruck. Ob mit detailreichen Zeichnungen, ausdrucksstarken Malereien, zarten Aquarellen oder individuell gestalteter Kleidung – jedes Werk offenbart die einzigartige und authentische Sicht einer Person auf die andere. Die Arbeiten sind eine Einladung, die Menschen hinter ihren Vereinsaufgaben neu zu entdecken, unbekannte Facetten kennenzulernen und einen Ort zu feiern, an dem gelebt, gelacht, gearbeitet, diskutiert und Neues ins Leben gerufen wird.

Vernissage

Durchgehend von 19:00-24:00 Uhr



Foto: Sektor 9000

Welterbe Kaiserthermen Trier

*2026 feiern wir in Trier ein besonderes Jubiläum: **40 Jahre Welterbe.** 1986 wurde dem Ensemble aus neun herausragenden Bauwerken aus Antike und Mittelalter die Auszeichnung UNESCO-Welterbe der Menschheit verliehen. Aus diesem Grund haben die römischen Monumente Triers in diesem Jahr ihre Pforten insbesondere für die zeitgenössische Kunst geöffnet und Geschichte und Gegenwart zu reizvollen Konstellationen zusammengebracht. So sind die Kaiserthermen, vor über 1700 Jahren als prachtvolle Badeanlage der Kaiserresidenz Trier begonnen, erstmalig bei der Langen Nacht der Kunst dabei mit einer OpenAir-Licht/Sound-Installation des Künstlers **Daniel Kurniczak** auf der großen Palaestra-Wiese der archäologischen Anlage.*



Daniel Kurniczak (Künstler), Lucky Luxem (Fotograf)

Der international tätige Lightdesigner und Komponist Daniel Kurniczak zeigt in den Kaiserthermen ein raumgreifendes Werk: Magische Wolken scheinen sich auf die Wiese, die einst Sportplatz der antiken Badeanlage war, herabgesenkt zu haben und ermöglichen so einen nächtlichen Spaziergang durch den Himmel. Gleichzeitig greift elektronische Musik die einstige Funktion des Bauwerks auf, Variationen von Wasser treten in Dialog mit den farbenfrohen Lichtkompositionen Kurniczaks und verleihen der monumentalen römischen Ruine eine einzigartige Atmosphäre.

Lichtinstallation

Durchgehend von 16:30-24:00 Uhr

Die OpenAir-Licht/Sound-Installation des Künstlers Daniel Kurniczak auf der großen Palaestra-Wiese in den Kaiserthermen ist durchgehend in Betrieb ohne feste Einlass- oder Startzeiten. Eintritt ist kostenfrei.

Herrlich Ehrlich Aftershowparty in der EKA

Verlängert die Magie der Langen Nacht der Kunst auf der Aftershowparty!

Die Nacht endet nicht, wenn die Kunst aufhört – sie setzt sich mit Beats im Atelier E4 fort.

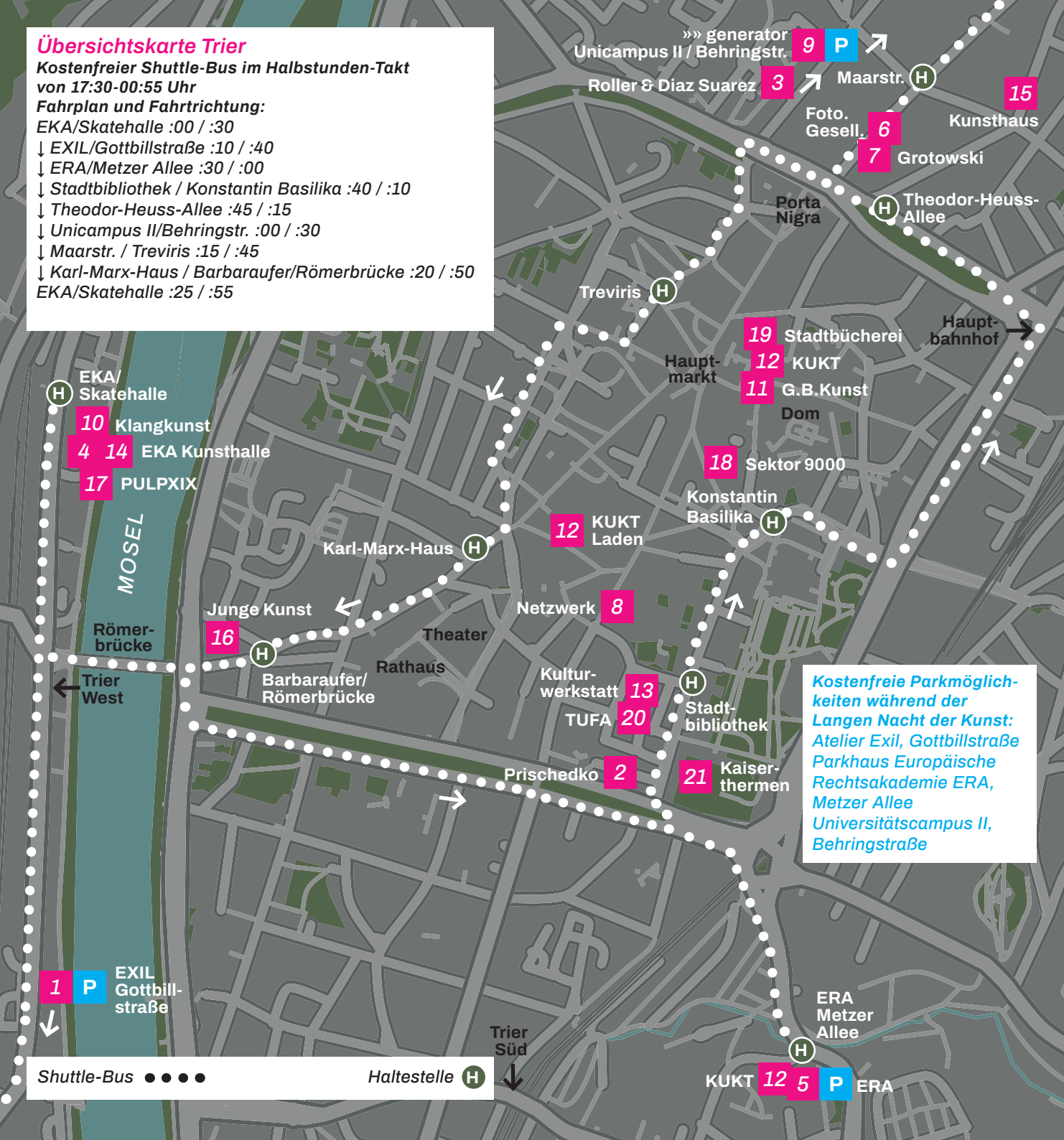
Aftershowparty

Drinks und Beats im Atelier E4
ab 24.00 Uhr

Eintritt: 10€ (inkl. 1 Drink)



Foto © EKA


Übersichtskarte Trier
Kostenfreier Shuttle-Bus im Halbstunden-Takt
von 17:30-00:55 Uhr
Fahrplan und Fahrtrichtung:
EKA/Skatehalle :00 / :30
↓ EXIL/Gottbillstraße :10 / :40
↓ ERA/Metzer Allee :30 / :00
↓ Stadtbibliothek / Konstantin Basilika :40 / :10
↓ Theodor-Heuss-Allee :45 / :15
↓ Unicampus II/Behringstr. :00 / :30
↓ Maarstr. / Treviris :15 / :45
↓ Karl-Marx-Haus / Barbaraufer/Römerbrücke :20 / :50
EKA/Skatehalle :25 / :55
»» generator
Unicampus II / Behringstr.
9 P
Roller & Diaz Suarez
3
Maarstr. H
15
Kunsthaus
Foto. Gesell.
6
7 Grotowski
Porta Nigra
H Theodor-Heuss-Allee
Treviris H
Haupt-bahnhof
19 Stadtbücherei
Haupt-markt
12 KUKT
11 G.B.Kunst
Dom
H EKA/ Skatehalle
10 Klangkunst
4 14 EKA Kunsthalle
17 PULPXIX
18 Sektor 9000
Konstantin Basilika H
MOSEL
12 KUKT Laden
Karl-Marx-Haus H
Junge Kunst
16
Netzwerk 8
Römer-brücke
Theater
H Barbaraufer/ Römerbrücke
Rathaus
Trier West
Kultur-werkstatt 13
TUFA 20
H Stadt-bibliothek
Prischedko 2
21 Kaiser-thermen
Kostenfreie Parkmöglich-keiten während der Langen Nacht der Kunst:
Atelier Exil, Gottbillstraße
Parkhaus Europäische Rechtsakademie ERA, Metzer Allee
Universitätscampus II, Behringstraße
1 P EXIL Gottbill-straße
ERA Metzer Allee
Trier Süd
H
KUKT 12 5 P ERA
Shuttle-Bus
Haltestelle H

Atelier EXIL e. V.
1 P
Gottbillstraße 34A, 54294 Trier
Tel.: 0172 6841133 / E-Mail: info@atelier-exil-trier.de
Web: atelier-exil-trier.de / Insta: atelier.exil_trier

Atelier Prischedko
2
Kaiserstraße 43, 54290 Trier
Tel.: 0651 29280 / E-Mail: prischedko@gmx.de
Web: prischedko.de

Atelier Roller & Diaz Suarez
3
Engelstraße 66, 54292 Trier
Tel.: 0651 44358 / E-Mail: m.rollerlux@t-online.de
Web: www.diazsuarez.de

Europäische Kunstakademie e. V. EKA
4
Aachener Straße 63, 54294 Trier
Tel.: 0651 998460 / E-Mail: info@eka-trier.de
Web: www.eka-trier.de / Insta: ekatrier

Europäische Rechtsakademie ERA
5 P
Metzer Allee 4, 54295 Trier
Tel.: 0651 937370 / E-Mail: info@era.int
Web: www.era.int

Fotografische Gesellschaft Trier e. V.
6
Postfach 1805, 54208 Trier
Tel.: 0177 4450044 / E-Mail: info@foto-trier.de
Web: www.foto-trier.de

Galerie Grotowski
7
Paulinstraße 5, 54292 Trier
Tel.: 0651 22500 / E-Mail: info@grotowski.de
Web: www.grotowski.de

Galerie Netzwerk
8
Neustraße 10, 54290 Trier
Tel.: 0157 83678038 / E-Mail: galerie.netzwerk@gmail.com
Web: www.galerie-netzwerk.de / Insta: galerienetzwerk

»» generator | medienkunstlabor trier
9 P
Uiversität Trier, Campus II, Behringstraße 21, 54296 Trier
Tel.: 0651 2012434 / E-Mail: generator@uni-trier.de
Web: generator.uni-trier.de

Gesellschaft für Aktuelle Klangkunst Trier e. V.
10
Dr. Klaus Reeh, Lerchenweg 26, 54331 Oberbillig
E-Mail: klangkunst.trier@t-online.de
Web: www.klangkunsttrier.de

Gesellschaft für Bildende Kunst Trier e. V.
11
Galerie Palais Walderdorff, Domfreihof 1b, 54290 Trier
Tel.: 0651 46824491 / E-Mail: geschaeftsstelle@gb-kunst.de
Web: www.gb-kunst.de / Insta: kunstverein_gb_kunst_trier

KUKT – Kultur- & Kunstverein Trier e. V.
12
KUKT Laden Nagelstraße 9, 54290 Trier
Tel.: 0175 4449954 / E-Mail: vorstand@kuk-trier.de
Web: www.kuk-trier.de / Insta: kultur_und_kunstverein_trier

Kulturwerkstatt Trier e. V.
13
Wechselstraße 4-6, 54290 Trier
Tel.: 0173 5967565
E-Mail: vorstand@kulturwerkstatt-trier.de
Web: www.kulturwerkstatt-trier.de
Insta: kulturwerkstatttrier / Facebook: kuwetrier

Kunsthalle Trier
14
Aachener Straße 63, 54294 Trier
Tel.: 0651 998460 / E-Mail: info@kunsthalle-trier.de
Web: www.kunsthalle-trier.de / Insta: kunsthalletrier

Kunsthaus „Alte Druckerei“
15
Alkuinstraße 35, 54292 Trier
Web: www.kunsthaus-alte-druckerei.de
Insta: kunsthaustrier

Kunstverein Trier Junge Kunst e. V.
16
Karl-Marx-Straße 90, 54290 Trier
Tel.: 0651 9763840
E-Mail: kunstverein@junge-kunst-trier.de
Web: www.junge-kunst-trier.de / Insta: kunstvereintrier

PULPXIX Kunstgemeinschaft e. V.
17
E-Mail: arts@pulp19.com
Web: www.pulp19.com / Insta: pulp19art

Sektor 9000 e. V.
18
Palaststraße 9, 54290 Trier
Tel.: 0651 91893855
Web: sektor9000.de / Insta: sektor.9000

Stadtbücherei Trier
19
Bildungs- und Medienzentrum
Domfreihof 1b, 54290 Trier
Tel.: 0651 7182422 / Web: www.stadtbuecherei-trier.de

Tuchfabrik Trier e. V.
20
Wechselstraße 4-6, 54290 Trier
Tel.: 0651 7182412 / E-Mail: info@tufa-trier.de
Web: www.tufa-trier.de / Insta: tufa_trier

Welterbe Kaiserthermen Trier
21
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
Zentrum der Antike Trier, Weberbach 41, 54290 Trier
Tel.: 0651 97740
E-Mail: info.zentrumderantike@gdke.rlp.de
Web: zentrum-der-antike.de
Insta: rheinischeslandesmuseumtrier